

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung am 20.04.2018 im Feuerwehrgerätehaus Kiedrich

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 19.40 Uhr

Anwesend von der Gemeindevertretung:

| | |
|------------------------|---|
| Herr Harald Rubel | Vorsitzender der Gemeindevertretung |
| Frau Brigitte Siegmund | |
| Herr Frank Nußbaum | Stellv. Vorsitzender der Gemeindevertretung |
| Frau Kerstin Engel | |
| Herr Jürgen Scholz | |
| Frau Bettina Nußbaum | |
| Frau Beate Schmidt | |
| Frau Dorothee Petri | |
| Herr Tobias Ibel | |
| Frau Silke Bleser | |

| | |
|--------------------------|---|
| Herr Andreas Zorn | Stellv. Vorsitzender der Gemeindevertretung |
| Frau Gabriele Amann-Ille | |
| Herr Herbert Arz | |

| | |
|----------------------------------|--|
| Frau Anna Maria Linke-Diefenbach | Stellv. Vorsitzende der Gemeindevertretung |
| Frau Petra Pieper | |

| | |
|-------------------|-------------------|
| Herr Marcus Malsy | als Schriftführer |
|-------------------|-------------------|

Entschuldigt:

Herr Hans-Peter Erkel
Herr Konstantin Wolf
Herr Werner Koch
Herr Norbert Bibo

Anwesend vom Gemeindevorstand:

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher
Herr Erster Beigeordneter Hubertus Harras
Herr Beigeordneter Walter Ruhl
Herr Beigeordneter Rüdiger Wolf
Herr Beigeordneter Josef Heinrich Bibo
Frau Beigeordnete Elke Picard-Maureau

Entschuldigt:

Herr Beigeordneter Walter Steinebach

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Harald Rubel, eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes sowie die Vertreter der Presse. Weiter begrüßt er Frau Silke Bleser, die für das ausgeschiedene Mitglied der Gemeindevertretung, Herrn Udo Wesemüller, in dieser Legislaturperiode neu in die Gemeindevertretung eingezogen ist. Anschließend stellt er fest, dass die Einladung zur heutigen Sitzung der Gemeindevertretung form- und fristgerecht ergangen ist. Angesichts der Anzahl der anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung stellt er auch die Beschlussfähigkeit fest.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Harald Rubel, informiert die Mitglieder der Gemeindevertretung darüber, dass in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 18.04.2018 zu TOP 11 „Tagesordnung der Sitzung der Gemeindevertretung“ der Beschluss gefasst worden ist, keine Veränderung an der Tagesordnung der Gemeindevertretung vorzunehmen.

Des Weiteren fragt der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Harald Rubel, ob es Fragen oder Anträge zur Tagesordnung gibt. Dies ist nicht der Fall.

Tagesordnung:

Teil A:

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift vom 02.03.2018

Die Gemeindevertretung beschließt, die Niederschrift zur Sitzung vom 02.03.2018 zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

TEIL B:

TOP 2 Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Amtsperiode 2019 bis 2023 G 109 hier: Aufstellung der Vorschlagsliste gemäß § 36 GVG

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher erläutert die Vorlage des Gemeindevorstandes sowie die im Haupt- und Finanzausschuss eingebrachte Ergänzungen der Vorschlagsliste, welche sich wie folgt darstellen:

| | | | |
|------------------------------|----------------------|-----------|-------------------------------|
| Wesemüller, Udo | 17.05.1952, Kiedrich | Pensionär | Hochfeld 1, 65399 Kiedrich |
| Kleinschmidt, Jochen Karl | 26.12.1981, Hünfeld | Lehrer | Bangert 8, 65399 Kiedrich |

Der stellvertretende Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Andreas Zorn, berichtet über die Beratungen und die Abstimmungsempfehlung aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 18.04.2018.

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher weist auf einen Bericht des Wiesbadener Kuriers hin, welcher über die Tätigkeit von ehrenamtlichen Schöffinnen und Schöffen informiert. Er bittet in diesem Zusammenhang den Beigeordneten, Herrn Josef Heinrich Bibo, über seine Tätigkeit als ehrenamtlicher Schöffe zu berichten.

Der Beigeordnete, Herr Josef Heinrich Bibo, gibt einen ausführlichen Bericht über seine Erfahrungen als ehrenamtlicher Schöffe. Er führt aus, dass aus seiner Sicht der Artikel im Wiesbadener Kurier den Faktor Zeit, welche für die Schöffentätigkeit aufzubringen ist, zu wenig Beachtung widme. Hierzu erläutert er u.a. das Verfahren, welches für einen Schöffen verbindlich einzuhalten ist, um zum Beispiel Urlaubstermine abzustimmen.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Harald Rubel, dankt dem Beigeordneten, Herrn Josef Heinrich Bibo, für seinen informativen Beitrag aus der Praxis.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, lässt der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Harald Rubel, über die Vorlage G 109 in der geänderten Fassung aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 18.04.2018 abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

Die gemeinsame Vorschlagsliste der Schöffinnen und Schöffen für die Amtszeit 2019 bis 2023 im Amtsgerichtsbezirk Rüdesheim am Rhein wird mit den im Haupt- und Finanzausschuss eingebrachten Ergänzungen beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

TOP 3 Wahl eines Vertreters für die Verbandsversammlung des „Abwasserverbandes Oberer Rheingau“ G 113

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher erläutert die Vorlage des Gemeindevorstandes.

Der stellvertretende Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Andreas Zorn, berichtet über die Beratungen und die Abstimmungsempfehlung aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 18.04.2018.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, lässt der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Harald Rubel, über die Vorlage G 113 abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

Als Vertreter in die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes „Oberer Rheingau“ wird Herr Jürgen Scholz gewählt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei 1 Enthaltung beschlossen

TOP 4 Wahl eines Stellvertreters für den Aufsichtsrat der Fremdenverkehrs-GmbH der Gemeinde Kiedrich G114

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher erläutert die Vorlage des Gemeindevorstandes.

Der stellvertretende Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Andreas Zorn, berichtet über die Beratungen und die Abstimmungsempfehlung aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 18.04.2018.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, lässt der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Harald Rubel, über die Vorlage G 114 abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

Für die SPD-Fraktion wird in den Aufsichtsrat der Fremdenverkehrs-GmbH Herr Tobias Ibel gewählt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei 1 Enthaltung beschlossen

TOP 5 Wahl eines Vertreters für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Naturpark Rhein-Taunus G 115

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher erläutert die Vorlage des Gemeindevorstandes.

Der stellvertretende Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Andreas Zorn, berichtet über die Beratungen und die Abstimmungsempfehlung aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 18.04.2018.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, lässt der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Harald Rubel, über die Vorlage G 115 abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

Als Vertreter in die Verbandsversammlung des Naturpark Rhein-Taunus wird Herr Konstantin Wolf gewählt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

TOP 6 Wahl eines Vertreters/Stellvertreters für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Hinterlandswald G 116

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher erläutert die Vorlage des Gemeindevorstandes.

Der stellvertretende Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Andreas Zorn, berichtet über die Beratungen und die Abstimmungsempfehlung aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 18.04.2018.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, lässt der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Harald Rubel, über die Vorlage G 116 abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

Als Vertreter/Stellvertreter in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Hinterlandswald werden Herr Konstantin Wolf als Vertreter und Herr Hans-Peter Erkel als Stellvertreter gewählt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

TOP 7 Antrag der SPD-Fraktion vom 20.06.2017 betr. Freies WLAN im Bürgerhaus (Haus des Gastes), Winfried-Steinmacher-Sportanlage, und/oder anderen kommunalen Einrichtungen Beantwortung des Antrages FR 080 G 110

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher erläutert die Vorlage des Gemeindevorstandes. Hierbei weist er auch auf eine in Planung befindliche Landesförderung hin, welche der Gemeinde eine bessere Aussicht auf eine finanzielle Zuwendung eröffnen könnte, als die EU Förderprogramme.

Das Mitglied der Gemeindevertretung, Frau Kerstin Engel, erklärt, dass die SPD-Fraktion den Bericht des Gemeindevorstandes zur Kenntnis nehme. Sie kündigt an, dass die SPD-Fraktion im laufenden Jahr einen Antrag im Hinblick auf die Haushaltsberatungen 2019 stellen werde, damit ein entsprechender Ansatz im Haushalts des kommenden Jahres gebildet werden kann. Die SPD-Fraktion sehe in der Einführung eines kostenfreien WLAN eine zeitgemäße Unterstützung des touristischen Angebotes, weshalb die Standorte für WLAN-Anbindungen auch ausgeweitet werden sollen. So könne man sich auch ein Angebot am Kiedricher Weinstand vorstellen. Bezüglich der Möglichkeit das Projekt über Mittel der EU zu finanzieren, sieht das Mitglied der Gemeindevertretung, Frau Kerstin Engel, aufgrund der dargelegten Erkenntnisse nur wenig Chancen.

Hinsichtlich der Einführung eines Sitzungsdienstprogrammes mit einhergehender Ausstattung aller Gremienmitglieder mit Tablett-PC plädiert das Mitglied der Gemeindevertretung, Frau Kerstin Engel, derzeit davon abzusehen, da die Kosten sich nicht in angemessener Relation zum Nutzen befinden.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Herr Andreas Zorn, begrüßt die geplante Einführung der freien WLAN-Zugangspunkte. Im Hinblick auf den angekündigten Antrag der SPD-Fraktion führt er aus, dass dieser noch vor den eigentlichen Haushaltsberatungen vorliegen sollte, damit die Gemeindevertretung genügend Zeit hat sich mit der Thematik zu befassen. Weiter führt er aus, dass aus Sicht der CDU-Fraktion nicht nur der Tourismus von der Einführung eines freien WLAN profitiere, sondern auch die Kiedricher Bevölkerung habe durch die „Kiedrich-App“ die Möglichkeit Information über das Gemeindegeschehen abzurufen.

Im Hinblick auf die Beschaffung eines Sitzungsdienstprogrammes mit entsprechender Hardware für die Gremienmitglieder regt der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Herr Andreas Zorn, an, ggf. gemeinsam mit anderen Kommunen des Rheingaus die Möglichkeit einer Beschaffung zu prüfen, damit hierdurch die Kosten noch verringert werden können und auch dem Umweltaspekt durch Reduzierung der Inanspruchnahme von CO²-Emissionen Rechnung getragen werde.

Die Vorsitzende der FDP-Fraktion, Frau Anna Maria Linke-Diefenbach, erklärt, dass die FDP-Fraktion der Einrichtung von freien WLAN Zugängen positiv gegenüber stehen würde und man sich daher einer weiteren Prüfung im Rahmen der Haushaltsberatungen nicht verschließen werde. Bezüglich der Möglichkeiten zur Einführung eines Sitzungsdienstprogrammes äußert die Vorsitzende der FDP-Fraktion, Frau Anna Maria Linke-Diefenbach, jedoch Skepsis, wobei sie auf Erfahrungen im Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit als Abgeordnete des Kreistages zurückgreift.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Harald Rubel, stellt fest, dass ein Beschluss zur Vorlage G 110 nicht erforderlich ist, so dass die Gemeindevertretung diese lediglich zur Kenntnis nehme.

| | |
|--|--------------|
| TOP 8 Antrag der CDU-Fraktion vom 09.03.2017 | G 111 |
| betr. Rechtliche Rahmenbedingungen und Erfahrungsberichte zum Thema Rückübertragung von Grundschulen (Schulträgerwechsel) | |
| Beantwortung des Antrages FR 066 | |

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher erläutert die Vorlage G 111 des Gemeindevorstandes.

Die Vorsitzende der FDP-Fraktion, Frau Anna Maria Linke-Diefenbach, erklärt, dass sie für die Nachfrage der CDU-Fraktion zu dieser Thematik dankbar sei. Hierbei gehe es ihr vorrangig nicht um einen Wechsel der Schulträgerschaft, sondern um das Recht der Gemeinde Kiedrich die derzeit schulisch genutzten Liegenschaften einzufordern, wenn diese entwidmet und nicht mehr als Schulgrundstücke genutzt werden. Nach ihrer Ansicht müsse dieser Umstand regelmäßig in Erinnerung gerufen werden, damit kommende Generationen über diesen Umstand informiert werden können. Bezüglich der vom Rheingau-Taunus-Kreis genannten Höhe der zu leistenden Zahlungen, wären diese im Bedarfsfall noch einmal genauer zu prüfen, da Gelder für ehemalige gemeindeeigene Grundstücke vom Landkreis gefordert werden.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Herr Andreas Zorn, erklärt, dass im Rahmen einer Rückübertragung der Schulträgerschaft auf die Gemeinde Kiedrich, diese nur von einer reduzierten Schulumlage profitieren würde. In Anbetracht der Werthaltigkeit der Grundstücke war es für die CDU-Fraktion jedoch von Bedeutung die Thematik noch einmal aufzugreifen.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Harald Rubel, stellt fest, dass ein Beschluss zur Vorlage G 111 nicht erforderlich ist, so dass die Gemeindevertretung diese lediglich zur Kenntnis nehme.

| | |
|---|---------------|
| TOP 9 Antrag der CDU-Fraktion vom 01.04.2018 | FR 112 |
| betr. Beitragsbefreiung Kindergarten | |

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Herr Andreas Zorn, erklärt, dass die Stellungnahme des Gemeindevorstandes positiv zur Kenntnis genommen werde. Der mit dem Hintergrund alle betroffenen Kiedricher Eltern von der Beitragsbefreiung der Kindergartengebühr profitieren zu lassen, werde daher durch die Stellungnahme des Gemeindevorstandes als erledigt erklärt.

des Bürgermeisters, Herrn Winfried Steinmacher

- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher informiert über die Möglichkeit eine Landesförderung aus dem Programm „Hessenkasse“ in Höhe von 750.000,00 EUR zu erhalten, welche auf der geplanten Gesetzesänderung zum Hessenkassengesetz beruhe.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher berichtet über den Sachstand zur Einrichtung einer „Mitfahrerbank,„. Entsprechende Informationen werden dem Protokoll beigefügt.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher informiert über eine Stiftung eines englischen Pfarrers an den Kirchenbau-Verein. Es handelt sich hierbei um eine Orgel im Wert von 15.000,00 englischen Pfund. Die Orgel soll als Dauerleihgabe in der St. Michaelskapelle aufgestellt werden. Für den Transport der Orgel konnten Spenden von Kiedricher Bürgern requiriert werden.
- Weiter berichtet Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher über den Stand der Dacharbeiten an der St. Michaelskapelle, welche mit der Anbringung der Bekrönungen ihren Abschluss gefunden haben.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher teilt mit, dass der diesjährige Seniorenausflug am 29.08.2018 stattfinden wird.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher informiert über die Verabschiedung eines langjährigen Mitarbeiters des gemeindlichen Bauhofes in den Ruhestand.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher berichtet über den Vandalismus an den Jagdhochsitzen eines Jagdpächters der Gemeinde Kiedrich.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher gibt bekannt, dass das Rieslingfest in der Zeit vom 18.05.2018 bis 21.05.2018 stattfindet.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher informiert über den Hessentagsumzug am 03.06.2018 in Korbach.

des Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Herrn Harald Rubel

- Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Harald Rubel, gratuliert den Mitgliedern der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes, die seit der letzten Sitzung ihren Geburtstag gefeiert haben. Dies sind

Frau Silke Bleser
Frau Bettina Nußbaum
Herr Erster Beigeordneter Hubertus Harras

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Harald Rubel, bedankt sich für die Teilnahme an der Sitzung und schließt diese mit dem Hinweis auf die am 22.06.2018 terminierte nächste Sitzung.

Kiedrich, den 20.04.2018

Für die Richtigkeit:

gez.
(Harald Rubel)
Vorsitzender der
Gemeindevertretung

gez.
(Malsy)
Schriftführer